



GALERIE DER KÜNSTLER
BERUFSVERBAND
BILDENDER KÜNSTLER MÜNCHEN
UND OBERBAYERN E.V.

Presseinformation

Debutanten 2012

Seung-il Chung . Dana Lürken . Mitra Wakil

Eröffnung: Freitag, 07. September 2012 18-21 Uhr
Ort: GALERIE DER KÜNSTLER, Maximilianstraße 42, 80538 München

Ausstellungsdauer: 08. September 2012 – 05. Oktober 2012
OPEN ART: 14. – 16. September 2012

Öffnungszeiten: Mittwoch, Freitag bis Sonntag 11-18 Uhr, Donnerstag 11–20 Uhr,
Freitag, 14. September 2012, 11-21 Uhr
an Feiertagen ist die Galerie geschlossen

Seit mehr als drei Jahrzehnten führt der BERUFSVERBAND BILDENDER KÜNSTLER MÜNCHEN UND OBERBAYERN e.V. (BBK) im Rahmen der Nachwuchsförderung „Debutanten“ junge, herausragend begabte KünstlerInnen in den Kunstbetrieb ein. Die ausgewählten Kunstschaaffenden bekommen die Möglichkeit, die Räume der GALERIE DER KÜNSTLER frei zu bespielen und so ihr öffentliches Debüt an einem zentralen Ort für junge Kunst in München zu geben. Neben dieser Präsentationsplattform erhalten die Beteiligten zudem eine Förderung, des Freistaates Bayern und der LfA Förderbank Bayern, die ihnen die Umsetzung eines ersten Katalogs ermöglicht. Die Veröffentlichung der Einzelkataloge von Seung-il Chung, Dana Lürken und Mitra Wakil findet im Rahmen der Ausstellungseröffnung statt.



Seung-il Chung, Punkte – Linie – Fläche, 2011

Der koreanische Künstler **Seung-il Chung** arbeitet in unterschiedlichen Medien – von Video und Fotografie, bis zu Zeichnung und Installation –, um verschiedene Ebenen von Wirklichkeit und Identität zu konstruieren und das Verhältnis von Form im Raum zu untersuchen. Trotz des inhaltlichen Schwerpunkts ist dabei der formale Aspekt wichtig: so wohnt der Kunst, für ihn, immer auch ein Moment der Schönheit und des Erhabenen inne. In der Galerie der Künstler zeigt Chung unter anderem die Serie „Die Heimat“ (2011), eine sechsteilige Studie der Dreidimensionalität in dem zweidimensionalen Medium der Zeichnung und die skulpturale Arbeit „1 x 1 x 1“ (2011), die den Betrachter, durch die eigene Reflexion und die gespiegelte Fragmentierung des Raums, auf die Gleichzeitigkeit mehrerer Welten verweist.

Seung-il Chung, geboren 1979 in Seoul, Südkorea, lebt und arbeitet in München. 1999 – 2004 Medienkunst an der Kaywon School of Art & Design, Südkorea. 2005 – 2006 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf bei Prof. Thomas Grünfeld und 2006 – 2011 an der AdBK München bei Prof. Magdalena Jetelová. 2010 – 2011 Meisterschüler bei Prof. Magdalena Jetelová. 2011 Diplom (Bildhauerei).



Dana Lürken, o.T. (Öl), 2008

Dana Lürken überträgt aktuelle Themen mittels einer reduzierten Formsprache in subtile Anspielungen. So kann der festlich gedeckte Tisch der Objektinstallation „o.T. (Öl)“ (2008) als Verweis auf die westliche Welt und deren Preis gelesen werden. Auf feinsinnige Weise lädt Lürken so zum Nachdenken über die Rohstoffknappheit, Tortillakrise und globale Ressourcenverteilung ein. „Kiss me“ (2012), die dritte Installation einer Reihe, spricht die Besucher direkt an: Ein Schriftzug aus Schokoschaumküßchen, der die verführerische Ästhetik von Reklame und Leuchtwerbung evoziert, fordert auf, in das Kunstwerk einzugreifen. Lürken ist an den Reaktionen des Betrachters interessiert: Viele ihrer Arbeiten, öffnen sich für deren möglichen Eingriff, ohne jedoch auf diesen festgelegt zu sein.

Dana Lürken, geboren 1977 in München, lebt und arbeitet in München. 1997-2003 Kommunikationsdesign, FH Augsburg. 2005-2006 Studium an der AdBK München bei Prof. Joseph Kosuth und 2006-2010 bei Prof. Magdalena Jetelová. 2009 -2010 Meisterschülerin bei Prof. Magdalena Jetelová. 2010 Diplom (Bildhauerei).



Mitra Wakil, Bibigull, 2007

Mitra Wakils Arbeiten sind Untersuchungen der eigenen künstlerischen Praxis, die auf den Ort der Ausstellung eingehen und Fragen stellen. Dabei betrachtet die Künstlerin sowohl die individuelle Vorgehensweise, als auch die Gruppenprozesse innerhalb ihres künstlerischen und kuratorischen Schaffens. Sie untersucht Konstrukte wie etwa künstlerische Autorenschaft und Formen der Repräsentation. Ein zweiter, älterer Aspekt ihrer Arbeit befasst sich zudem mit biografischen Referenzen: Die Arbeit „Bibigull“ (2007) zeigt den persischen Schriftzug in eine dreidimensionale filigrane Form gefasst. So setzt Wakil der Kultur ihres Ursprungslands ein Denkmal, jedoch mit einem sozialkritischen Moment: Das Kosewort „Bibigull“ (kleine Blume), mit dem die älteste Frau der Familie gerufen wird, verweist auch auf die Lebenssituation dortiger Frauen, die sich außerhalb des öffentlichen Lebens befindet.

Mitra Wakil, geboren in Kabul, Afghanistan, lebt und arbeitet in München. 2003 – 2010 Studium an der AdBK München bei Prof. Olaf Metzel und 2007 – 2009 an der AdBK Wien bei Prof. Manfred Pernice. 2010 Meisterschülerin und Diplom bei Olaf Metzel (Bildhauerei). Sie ist seit 2010 Mitglied im Komitee des *lothringer13_laden* und in weiteren kooperativen/kollaborativen Zusammenhängen tätig.

Kontakt Doris Schechter | mobil + 49 (0) 172 8904 165 | email dschechter@bbk-muc-obb.de
Sabine Ruchlinski | mobil + 49 (0) 176 344 61109 | email sruchlinski@bbk-muc-obb.de
Anja Lückenkemper | mobil + 49 (0) 177 746 2462 | email anja.lueckenkemper@gmail.com.

Gefördert wird diese Nachwuchsreihe des Berufsverbands bildender Künstler München und Oberbayern e.V. (BBK) durch das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und die LfA Förderbank Bayern. Zur Ausstellung erscheinen drei Einzelkataloge.



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat


LfA FÖRDERBANK BAYERN